Durchlauchtigster Fürst,
Gnädigster Herr,

Ew. Hochfürstl. Durchl. ist bereits bekannt, wie Ihro Kö-
nigl. Mayst. Allergnädigst resolviret die nach Korkhausen
zu destinirte Artillerie jenseit der Düna werden gehen
zu lassen. Und wurden daher dieselbe bekibs, die
gnädige Verfügung zu treffen, damit selbige so geschwind
als möglich mit der nöthigen Bespannung versehen, und
in guter Sicherheit dahin übergebracht werden möge. Was die
Escorte vor seyhen Artillerie betrifft. Es bleiben
dieselbe hinzu 100. Mann von der Infanterie zu Comman-
diren, wie in gleicher Anzahl Mann Stärke so mit 50. Dra-
goners jenseit der Düna stehet zu brauchen; desselben
an Ihnen bereits ordre gegeben worden. Da aber Ew.
Hochfürstl. Durchl. diese Escorte nicht zulänglich
erachten, Es haben dieselbe stehet zu melden, und
soll so dann zu übrige Mannschaft annoch eine Com-
pagnie von den Razivilisch Dragonern gegeben werden
Hiebey ordiche Ew. Hochfürstl. Durchl. bey Anwesenheit
Ihrer Stadt immer zeitl. vorauf schicken, und was des
Obrist Rizons bey sich habender Mannschaft so viel als

Sie nöthig erachten, Ihnen entgegen kommen lassen, welchen
denen ebenmäßig die Ordre ertheilet werden. Jedoch ist
hierbey zu observiren, daß zu Münsterth und Slabo-
da so viel Mannschaft als zu der Provisant wä-
ehrig ist, bleiben muß. Sinemahl aber gerüchet ver-
nehmen, Ich auch allerdings bedacht sey, damit
mir Derselben so wohl mündlich als schriftlich ange-
bracht werden, die hier im Lager stehende Feldartille-
rie gleichfalls genüßsam bespannet, und alles was zu dem
Fortkommen dienet, besorget werden möge. Wie nicht
weniger die zum Convoy abgemeldeter nach Korkeschen
destinirten artillerie commandirte Mannschaft
wo hier auch auch einige Tage mit dem nöthigen
Proviant versehen zu lassen, welches sie sich bey
dem Obrist Lieutt. Riesewetter zu melden haben.
Im übrigen aber sind die so Früh da sein auch wie-
der, daß an mich von Marschlager zu Marschlager fleißig
berichten, wo Sie jedesmahl stehen, und wann Sie mit der Ar-

Artillerie zu attendiren sey, Sonnen. Wie Ihro Durchl. gleichfalls Ihro Hochfürstl. Durchl. ein Vorschrift gethan, daß der Obrister Poor Lieutenant ist, sowie Leute aus der Zugstellung zu ziehen, und selbige so lange bey der jenseit der Düna stehenden Artillerie verbleiben zu lassen, bis alles ausgerüstet und in Zugstellung abgeführt werden. Die Besetzung aber und Maintenirung dieser gantzen Artillerie und der darauf befindlichen ist dem Herr. Major Potoki vermittelst einer Instruction aufgetragen, und verbleibt bey demselben über die bey sich habende Lettauische Infanterie und Dragoner anwerben die Pastaren und Wallachen. Ich bitte Ihro Hochfürstl. Durchl. schließlich die Gnädige Vorsorge zu tragen, damit die Leute zu dem transport der Schiffbrücke verfahrt werden, zeitlich fertig verschafft und in allen Ihro Königl. Maytt. Allergnädigst intention verwiesen werden mögen. Ich aber bin mit aller ergebenheit

Ihro Hochfürstl. Durchl.

Feldlager vor Kuja
am 20. Sept: 1700.

Gehorsamster Diener
Jeßen Sanitzer